

## Pressemitteilung

Wetter (Ruhr), 9.4.2021



### Die Elektronische Fallakte der RZV ist jetzt auch im Internet vertreten

Die Elektronische Fallakte der RZV GmbH (RZV-EFA), jüngster Spross in der Familie der RZV-Entwicklungen, ist seit Anfang April mit einer eigenen Internetseite im World Wide Web vertreten. Unter der Internetadresse [www.rzv-efa.de](http://www.rzv-efa.de) erfahren Interessierte alles Wissenswerte über die smarte RZV-Lösung für einen einrichtungsübergreifenden Austausch von Daten und Dokumenten zu einem Behandlungsfall.

Die RZV-EFA ist im Gesundheitsmarkt etabliert. In mehr als 60 Einrichtungen nutzen die Leistungserbringer das digitale Format für einen datenschutzkonformen Austausch von medizinischen Informationen zu einem Behandlungsfall. Dabei wurden über 20.000 Fallakten generiert mit über 100.000 Dokumente. Grund genug, der modernen Kommunikationslösung der RZV GmbH einen eigenen Internetauftritt zu spendieren. Neben ausführlichen Erklärungen, Anwendungsbeispielen und Use-Cases finden sich unter der Domain [www.rzv-efa.de](http://www.rzv-efa.de) auch aktuelle Presseberichte, Bewegtbilder und ein umfangreiches FAQ.

**Zeichen: 1.026 (mit Leerzeichen)**

Diese Pressemitteilung sowie andere aktuelle Informationen zum Herunterladen finden Sie unter [www.rzv.de/informationen/pressemitteilungen](http://www.rzv.de/informationen/pressemitteilungen).

### Über die RZV-EFA

Die Elektronische Fallakte der RZV GmbH ist eine Kommunikationsplattform, auf der Ärztinnen und Ärzte sowie andere Leistungserbringer Informationen zu gemeinsam behandelten Patienten datenschutzgerecht austauschen können. Die RZV-EFA unterstützt damit einen schnellen Zugriff auf behandlungsrelevante Dokumente aus dem stationären wie ambulanten Bereich, wie etwa Arztbriefe, Befunde, OP-Berichte bis hin zum Röntgenbild. Somit können sich die beteiligten Leistungserbringer über die RZV-EFA einen

aktuellen Überblick über den bisherigen Behandlungsverlauf verschaffen. Das Konzept ist insbesondere für komplexe Behandlungssituationen geeignet, die eine enge Kooperation der Leistungserbringer über Einrichtungs- und Sektorengrenzen hinweg erfordern.